

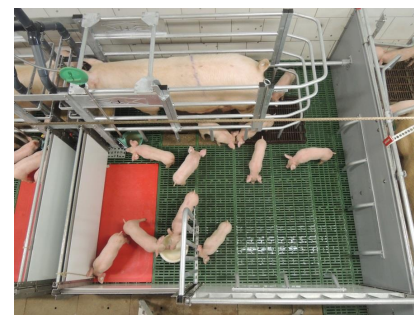
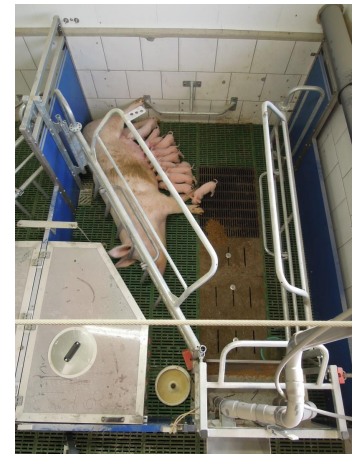
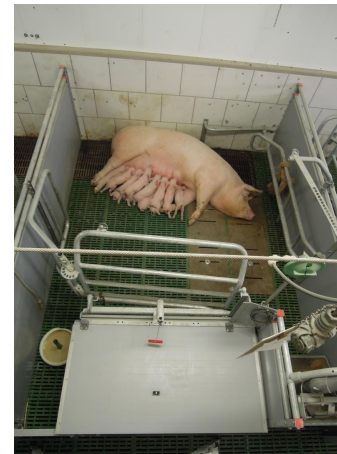
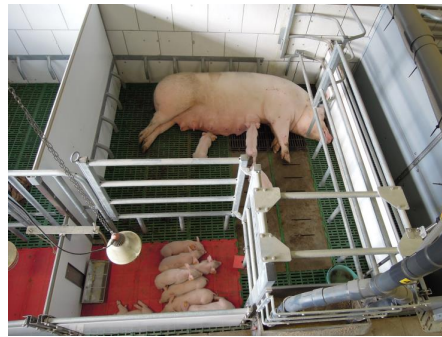
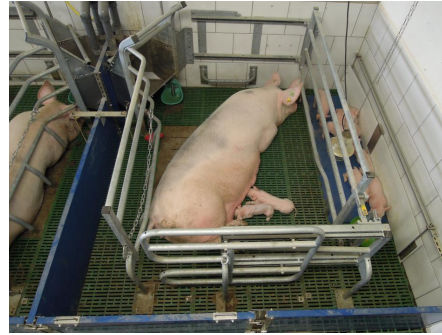
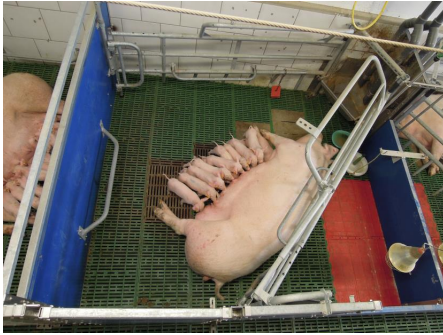
Bewegungsbucht und Freilaufbucht – welche Konzepte haben sich bewährt?



Christina Jais,
Johanna Beeck, Andreas Nüßlein, Rosalie Schlüter
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Landtechnik und Tierhaltung

Bisher am Versuchszentrum Schwarzenau im Test

→ als Bewegungsbucht und
einige als Freilaufbucht



Was hat sich bewährt?

- Leider ist keine Bucht in allen Punkten optimal

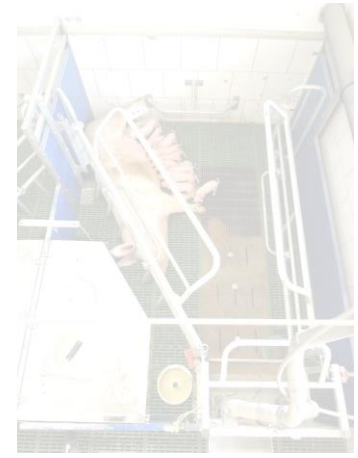
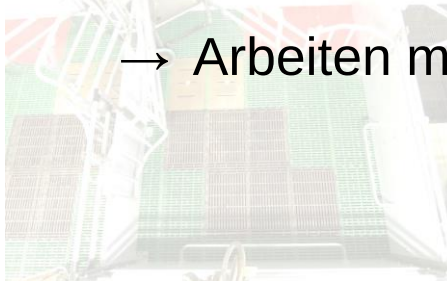
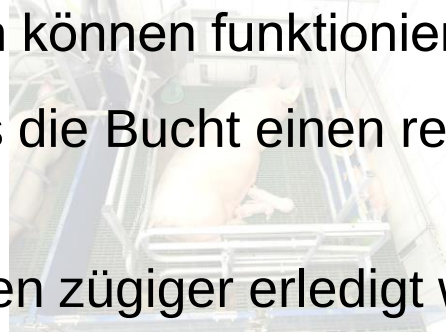
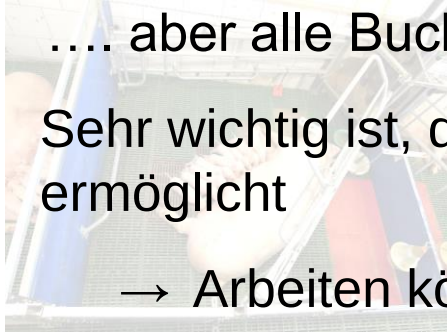
.... aber alle Buchten können funktionieren

- Sehr wichtig ist, dass die Bucht einen reibungslosen Arbeitsablauf ermöglicht

→ Arbeiten können zügiger erledigt werden

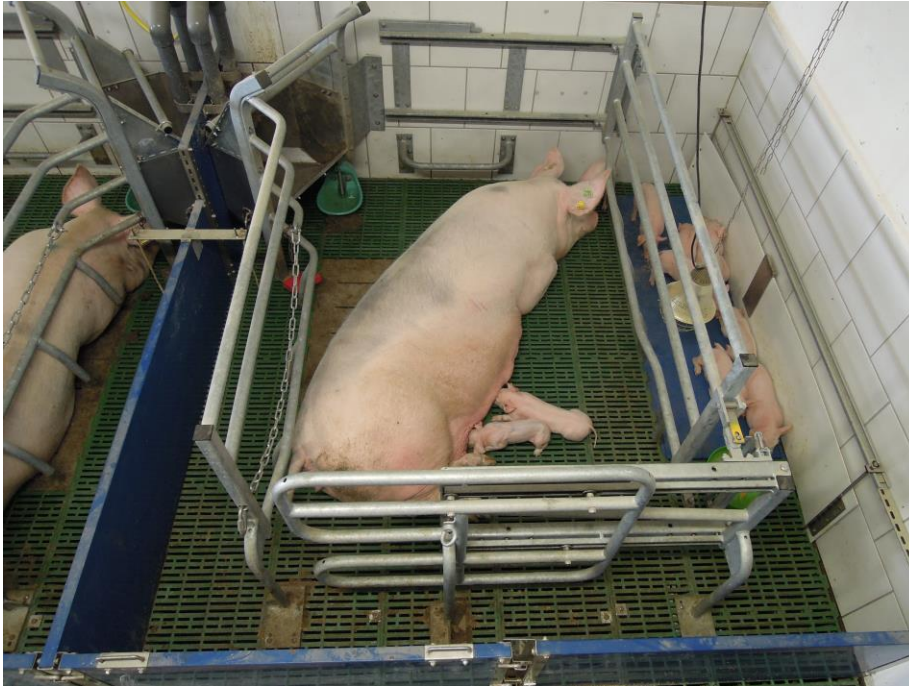
→ Arbeiten werden zuverlässig erledigt

→ Arbeiten macht mehr Freude



Übersicht im Abteil und in der Bucht

- Gerader Ferkelschutzkorb mit Trog an der Wand im Vorteil
 - rundherum niedrige Buchtentrennwände
 - Sau verdeckt keine Buchtenbereiche



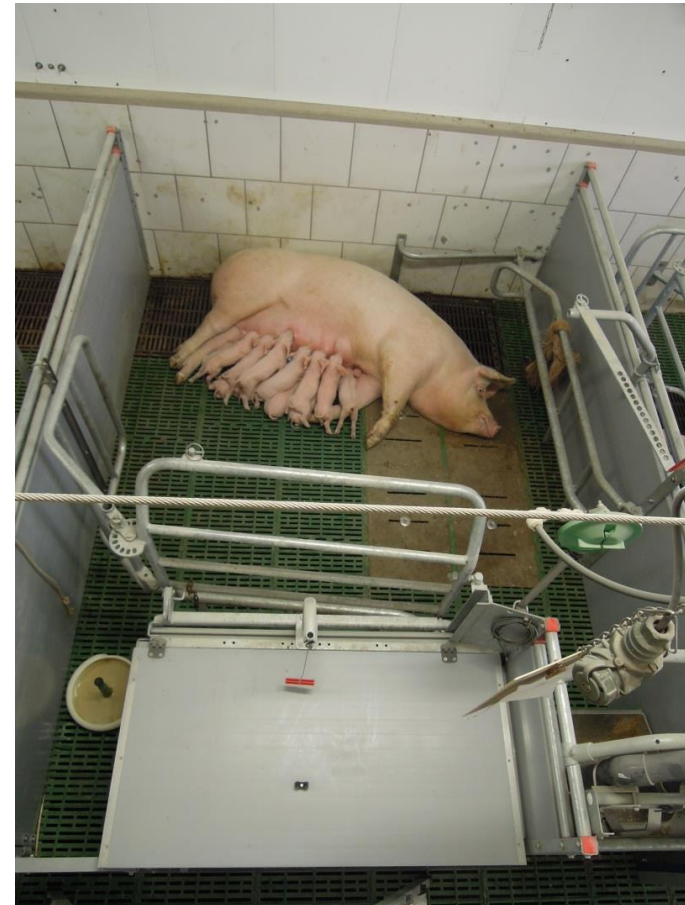
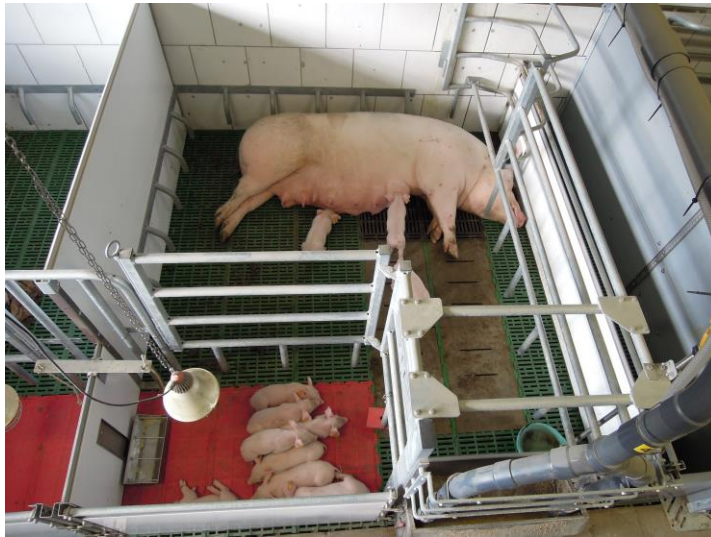
Übersicht im Abteil und in der Bucht

→ Rohre im oberen Bereich verbessern die Übersicht bei hohen Trennwänden



Gute Zugänglichkeit von Bucht, Trog, ...

→ Trog und Ferkelnest am Kontrollgang, leichtgängige Verschlüsse



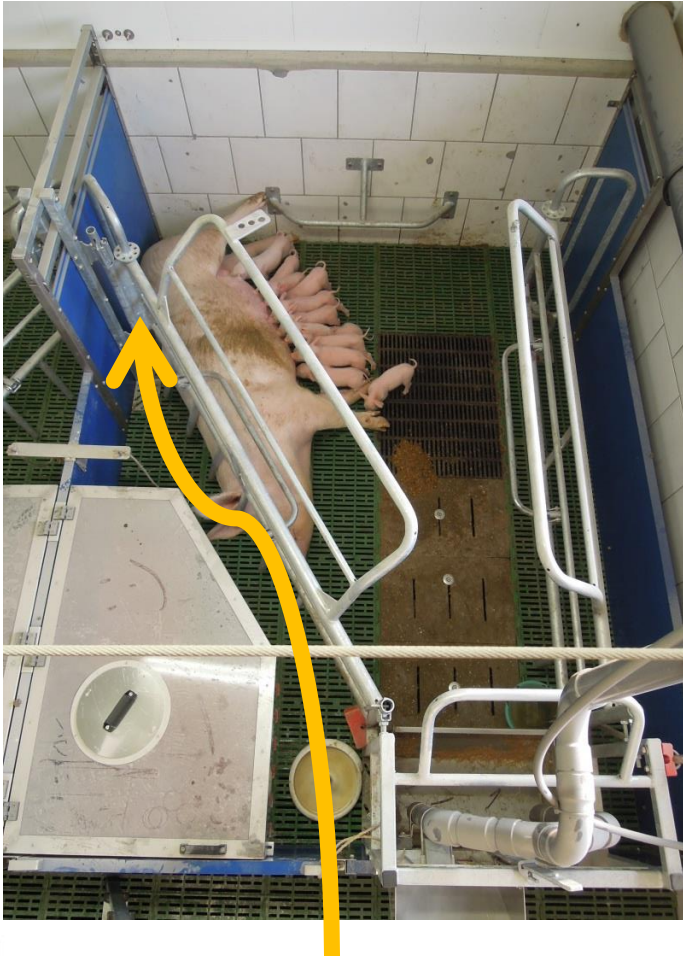
Gute Zugänglichkeit von Bucht, Trog, ...

- Niedrige Buchtentrennwände am Gang
- Arbeitswege frei halten



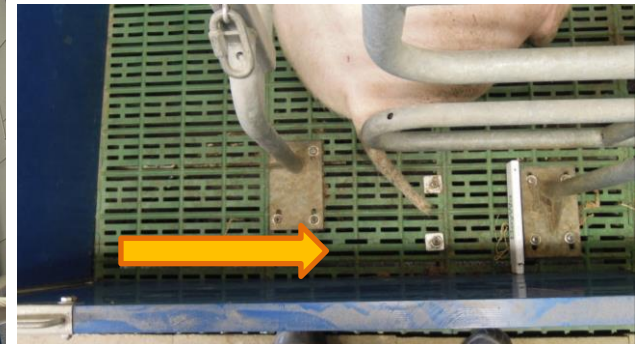
Gute Zugänglichkeit von Bucht, Trog, ...

- Engstellen vermeiden, Arbeitswege frei halten
- Leichtgängige Türen



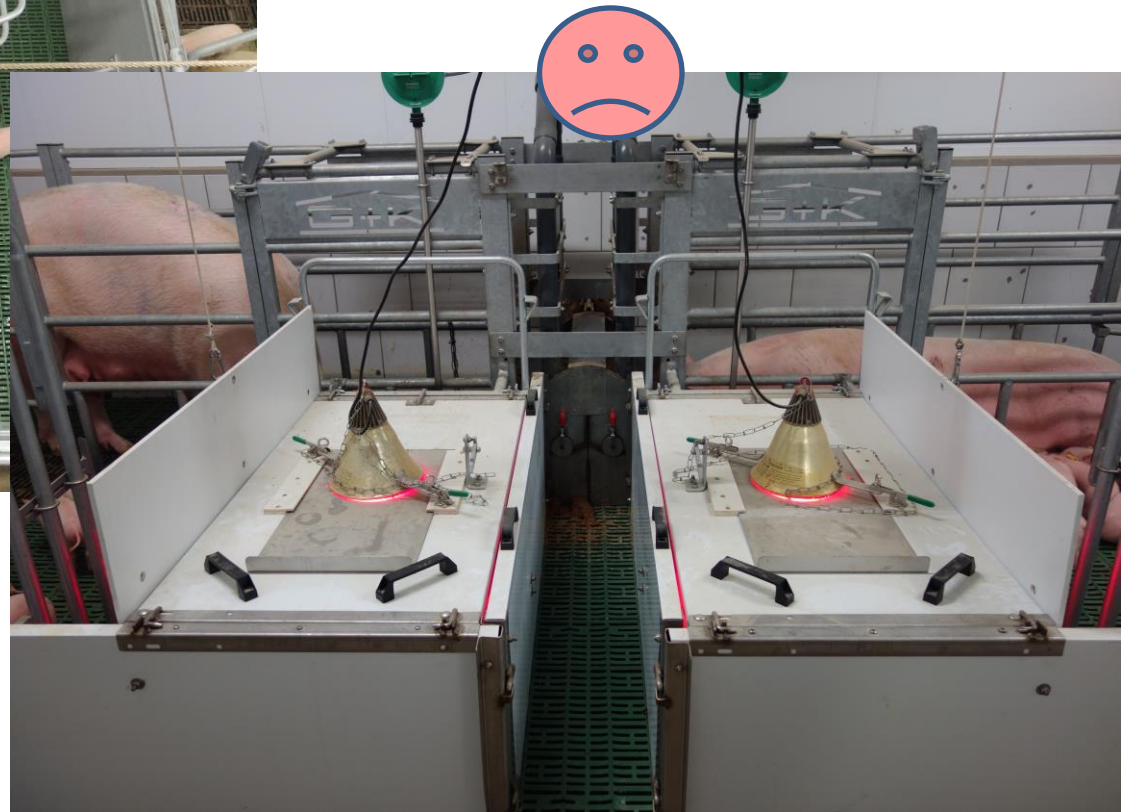
Gute Zugänglichkeit von Bucht, Trog, ...

- Engstellen vermeiden, Arbeitswege frei halten
- Mindestens 40 cm Durchgangsbreite



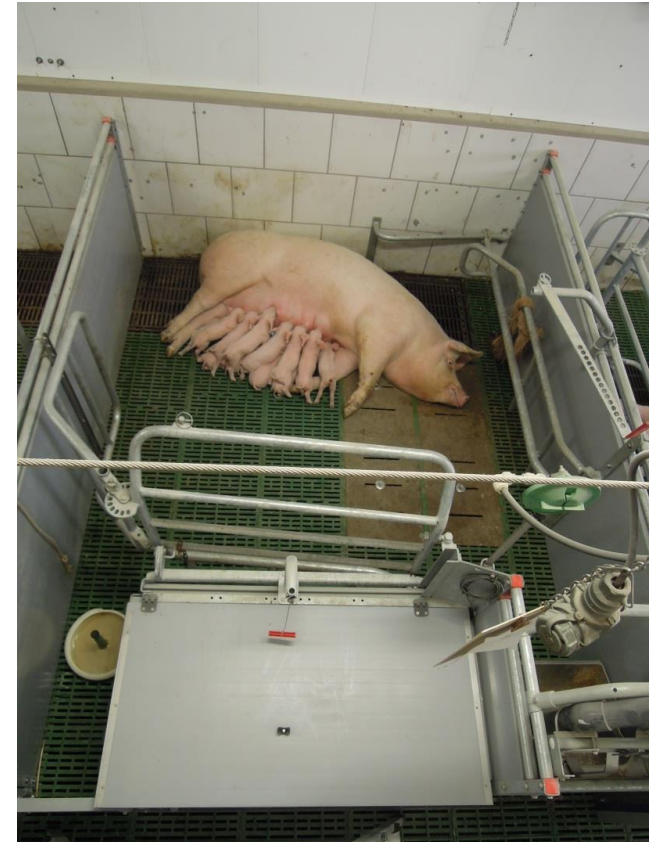
Gute Zugänglichkeit von Bucht, Trog, ...

→ Stichgang & Troggestaltung



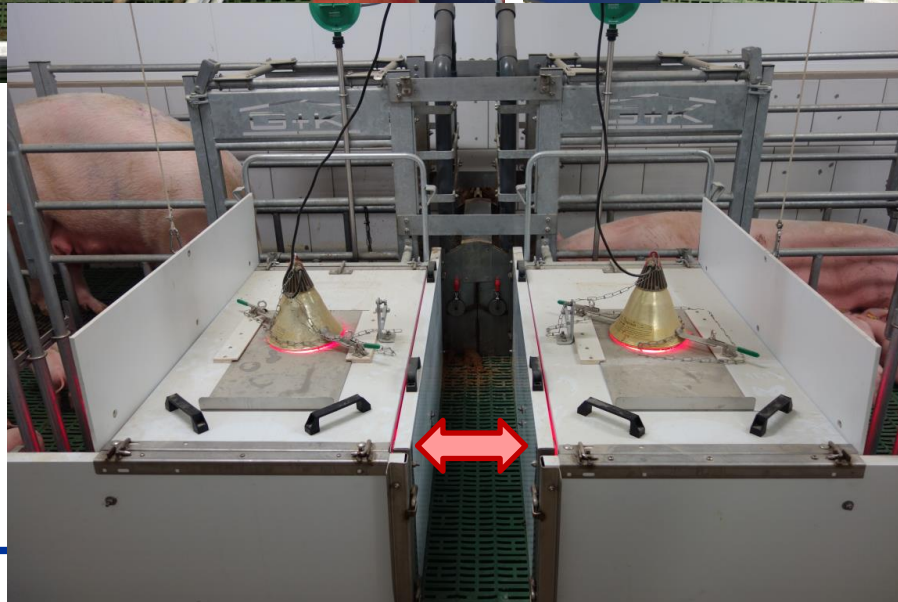
Das geschlossene Ferkelnest

- Erleichtert das Fangen der Ferkel
- Ermöglicht niedrigere Abteilterperaturen
- Braucht Platz und behindert teilw. die Sicht
- Wirkung auf Ferkelverluste noch in Prüfung



Buchten sehr sorgfältig planen

→ Leichtsinnsfehler vermeiden



Diagonale Buchten

→ Wäre ab 6 m² Bodenfläche mit einem 2,20 m Stand möglich

→ Mindestmaße für 6 m²:

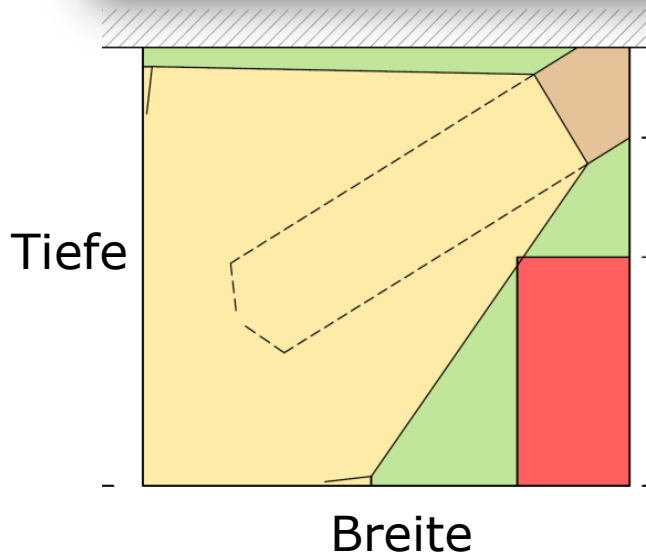
Breite 2,60 m x
Tiefe 2,30 m

oder

Breite 2,50 m x
Tiefe 2,40 m

oder

2,45 m x 2,45 m



→ Mindestmaße für 6,5 m²:

Breite 2,80 m x
Tiefe 2,35 m

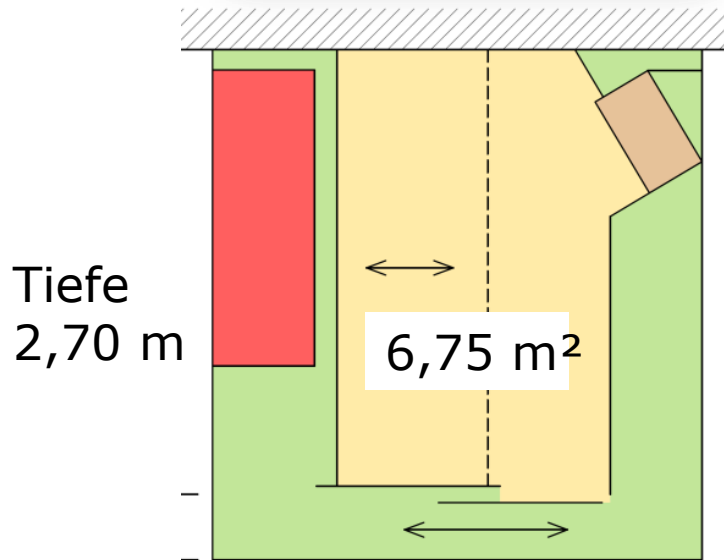
oder

Breite 2,70 m x
Tiefe 2,45 m

oder

2,55 m x 2,55 m

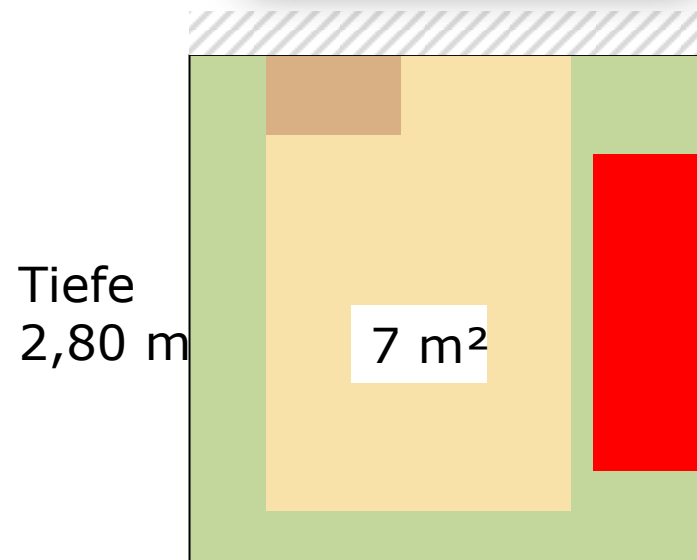
Gerade mit Kopf zur Wand und mit Umlauf



Tiefe
2,70 m

6,75 m²

Breite 2,50 m

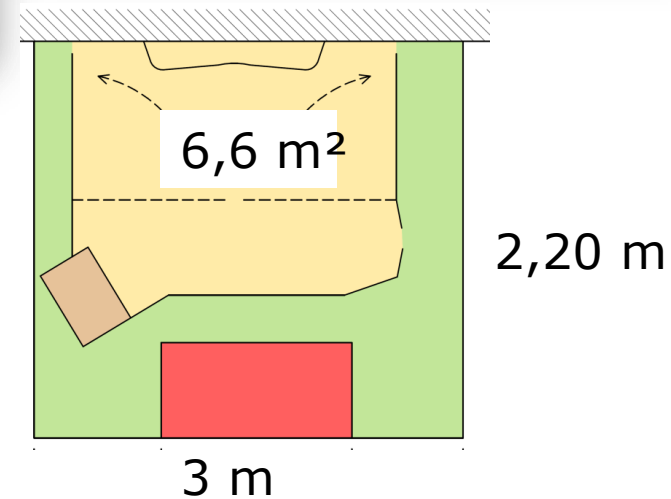
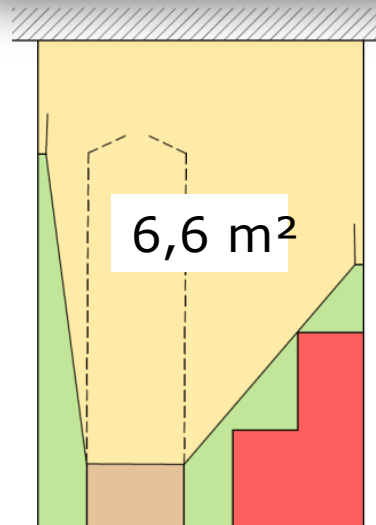
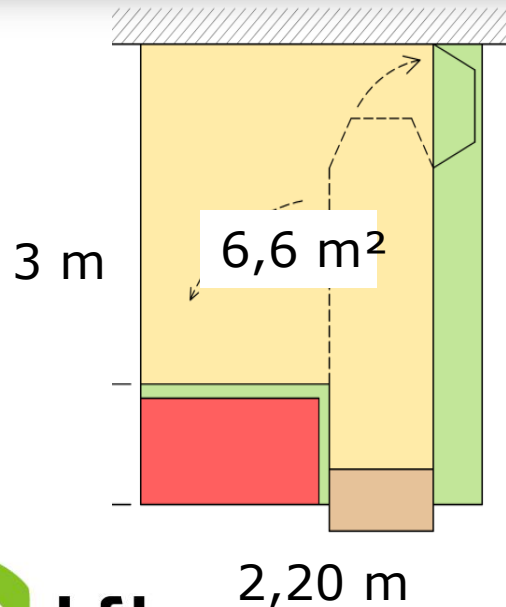


Tiefe
2,80 m

7 m²

Breite 2,50 m

Gerade Buchten – parallel oder mit Trog zum Gang



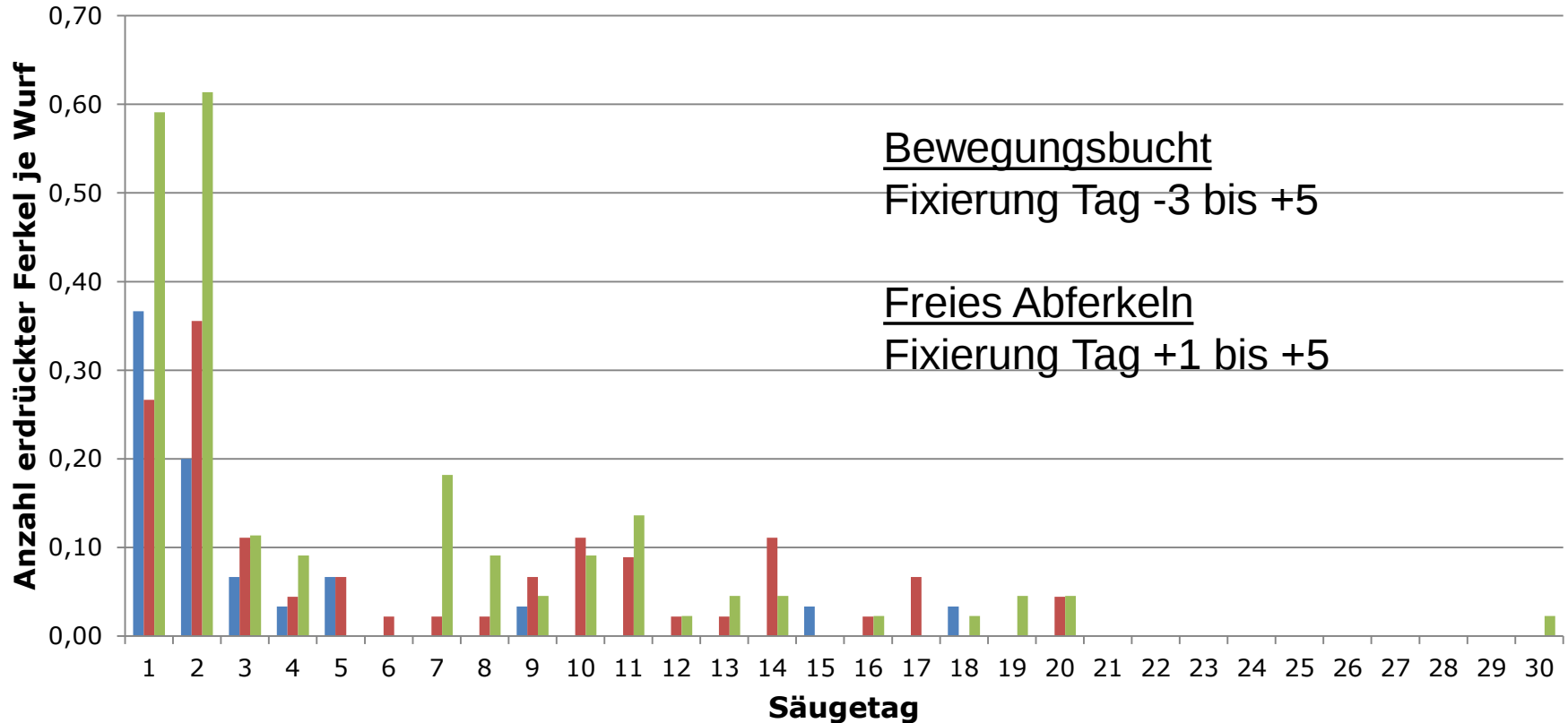
Neue Buchten vorab testen

→ Schwachstellen noch abändern



Bewegungsbucht oder Freilaufbucht?

Anzahl der erdrückten Ferkel nach Säugetag



■ Konventionelle Abferkelbucht ■ Bewegungsbucht ■ Freie Abferkelung

Strukturierte Freilauf-Buchten

→ abgetrennter Kotbereich, mit / ohne Einstreu / Auslauf



Zusammenfassung

- Abferkelbuchten müssen sehr sorgfältig geplant werden
- Ausreichend Platz für die Tiere
- Ausreichend Platz für die Arbeitswege
- Leichte Zugänglichkeit wichtiger Buchtenbereiche
- Gute Übersichtlichkeit von Abteil und Bucht
- Die Planung beginnt mit der Gestaltung und Anordnung der Buchtenbereiche (daraus ergeben sich dann Länge und Breite der Bucht) – nicht umgekehrt!
- Neue Buchten sollten vor dem Kauf getestet werden



Bewegungsbucht und Freilaufbucht – welche Konzepte haben sich bewährt?



Christina Jais,
Johanna Beeck, Andreas Nüßlein, Rosalie Schlüter
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Landtechnik und Tierhaltung